

# Horner Sportmagazin



Januar | Februar | März 2019

- » Der Horner im Wandel der Zeit (Teil 2)
- » Sportehrung
- » Beiträge 2019

# #fair- gleichen

Jetzt bei uns – das Vergleichsportal.  
[www.sparkasse-bremen.de/fair](http://www.sparkasse-bremen.de/fair)



Die Sparkasse  
Bremen

Stark. Fair. Hanseatisch.



Herbst in der Berckstraße

## » In dieser Ausgabe:

- 3 Editorial
- 4 Geschäftsstelle | Vorstand
- 5 Maximum
- 6 Horner Sportmagazin im Wandel der Zeit
- 10 Judo
- 13 Maximum
- 14 Turnen
- 16 Sportlehrung
- 18 Tennis
- 23 Tischtennis
- 24 Porträt: Hans-Georg Wolf
- 25 Porträt: Klaus-Dieter Wolfram
- 26 Tanzen
- 28 Rund um die Eiche
- 29 Beiträge 2019
- 30 Sportliches Angebot

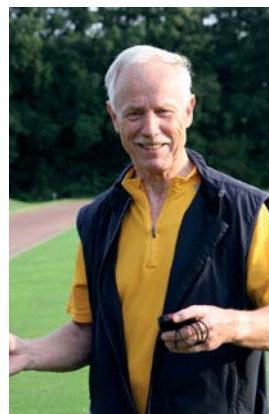
## » Vereinssport - ein Stück Lebensqualität

Der TV Eiche Horn ist über 100 Jahre alt und immer noch attraktiv. Als 1899 eine kleine sportbegeisterte Gruppe den Turnverein gegründet hat, konnte man nicht erahnen, dass er heute zu den größten Sportvereinen in Bremen gehört. Diese Entwicklung ist zurückzuführen auf eine gute Vorstandsarbeit, auf qualifizierte Trainer, auf treue Mitglieder und engagierte Ehrenamtliche. Leider ist diese Bereitschaft in der Gesellschaft verloren gegangen, denn diese ist hektischer und respektloser geworden.

Hier aber ist die gesellschaftliche Funktion des Sportvereins gefragt. Er ist nicht nur für das Wohlbefinden jedes Einzelnen, sondern zugleich für das Gemeinwohl und den Zusammenhalt in unserer Gesellschaft von herausragender Bedeutung. Hierfür könnte die Anerkennung und Unterstützung seitens der Politik deutlich besser sein. Sportvereine sind ein unverzichtbarer Ort der Begegnung, der Integration und der Gemeinschaft. Dort werden soziale Kontakte geknüpft, Freundschaften geschlossen und Werte nicht nur vermittelt, sondern gelebt. Und der TV Eiche Horn wirkt damit tief in unseren Horner Stadtteil hinein. Für mich ist dieser Sportverein ein Stück Lebensqualität. Sport fördert die Gesundheit ebenso wie auch den respektvollen Umgang miteinander.

Ich wünsche allen Mitgliedern einen gesunden Start ins neue Jahr.

**Dieter Benthien**  
Vorsitzender des Ehrenrates



## TV EICHE HORN

### -GESCHÄFTSSTELLE-

Berckstraße 87, 28359 Bremen  
 Telefon (0421) 23 40 60 | Fax 23 77 40  
 E-Mail: [info@eiche-horn.de](mailto:info@eiche-horn.de)  
 Internet: [www.eiche-horn.de](http://www.eiche-horn.de)  
 Bankverbindung: IBAN DE63 2905 0101 0001 0743 43  
 Sparkasse Bremen BIC SBREDE22XXX



#### Öffnungszeiten der Geschäftsstelle:

Montag	9.00 - 11.00 Uhr
Dienstag	16.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	9.00 - 11.00 Uhr
	16.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag	9.00 - 11.00 Uhr
Freitag	9.00 - 11.00 Uhr

Unser **Fitness-Studio "Maximum"** ist während seiner Öffnungszeiten unter Telefon (0421) 23 10 10 direkt zu erreichen.

Die **Abteilung Fußball** hat eine eigene Sprechzeit: Montag von 19.30 - 21.00 Uhr unter Tel. (0421) 23 24 30.

Die **Vereinsgastronomie** erreichen Sie zu deren Öffnungszeit unter Tel. (0421) 33 655 229.

#### Impressum

##### Herausgeber:

TV Eiche Horn von 1899 e.V.  
 Berckstraße 87 | 28359 Bremen

##### Verlag & Anzeigen:

VOGEL & CREW Mediaconsulting  
 Mühlenweg 9 | 28355 Bremen  
 Tel. (0421) 200 75 90 | [hello@vogelundcrew.de](mailto:hello@vogelundcrew.de)

#### Termine "Horner Sportmagazin" 2/2019

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe: 14.2.2019  
 Auslieferung voraussichtlich am: 14.3.2019

Beiträge (doc.Datei) und Fotos (jpg.Datei) bitte immer als Anhang an die E-Mail senden an [magazin@eiche-horn.de](mailto:magazin@eiche-horn.de)  
 Titelfoto: Sabine Heuke

## Öffnungszeiten der Geschäftsstelle zum Jahreswechsel

Unsere Geschäftsstelle bleibt vom 24.12.2018 bis zum 4.1.2019 für die Öffentlichkeit geschlossen.

Der Vorstand und das Geschäftsstellenteam wünschen allen Mitgliedern und Freunden des Vereins frohe Weihnachtstage und einen „guten Rutsch“!

## Für Eiche-Fans

Weihnachten steht vor der Tür. Wir haben für alle Eiche-Fans die passenden Geschenke (im Uhrzeigersinn): Käppi 10 Euro, Eiche-Wimpel 6,50 Euro, Mousepad 5 Euro, Duschtuch 10 Euro, Schlüsselanhänger 3 Euro und der Fanschal 8 Euro.

Erhältlich sind die Artikel in der Geschäftsstelle zu deren Öffnungszeiten.





## » Weihnachtsgutscheine im Maximum

Es ist mal wieder soweit, die Tage werden kürzer und das Weihnachtsfest rückt näher. Wie in jedem Jahr versüßt das Maximum, das Fitness-Studio des TV Eiche Horn, die dunkle Jahreszeit mit seinen Weihnachtsgutscheinen.

Ab Anfang Dezember kann man im Maximum wieder das perfekte Weihnachtsgeschenk für sich und seine Lieben bekommen. Jeder, auch wenn er kein Mitglied ist, hat die Möglichkeit, einen Gutschein zu kaufen, für sich oder zum Verschenken. Mit dem Weihnachtsgutschein kann dann jedes Nichtmitglied für einen Monat die Vorzüge einer Mitgliedschaft nutzen. Nach einer Einweisung an den Fitnessgeräten kann man das komplette Angebot ausprobieren, das heißt: Training an den Kraft- und Ausdauergeräten, Teilnahme an den Kursen und entspannen in der Sauna. Bitte für den ersten Besuch unbedingt einen Termin mit einem Trainer absprechen.

Weitere Informationen und Terminabsprache unter der Telefonnummer 23 10 10 oder persönlich im Maximum in der Berckstrasse 87.

Das ideale Geschenk



*Wir freuen uns auf Sie!*

Horner  Mode-Lädchen

**Damenmode in allen Größen**

Öffnungszeiten:  
Mo. bis Fr. 10-13 Uhr und 15-18 Uhr, Sa. 10-13 Uhr  
**Leher Heerstraße 59 · 28359 Bremen**  
Telefon (0421) 69 64 21 52



## Teil 2

# Horner Sportmagazin im Wandel der Zeit

Texte: Jutta Barth

*Wir setzen hier die in der letzten Ausgabe gestartete Serie fort, die sich mit dem Erscheinungsbild des „Horner Sportmagazin“ beschäftigt – vornehmlich der Gestaltung der Titelseite, die sich von 1932 bis heute sehr häufig geändert hat.*

*Ergänzend sind auch einige Schlagworte aus den Inhalten genannt. Diese sprechen u. E. für sich. So ist die massive Einflussnahme der Nationalsozialisten auf den Sport und auch unseren Verein im „Dritten Reich“ offenkundig. Die Autonomie des Sports ist – so zeigt die Geschichte – ein hohes und keineswegs selbstverständliches Gut!*

**40**  
JAHRE

modern - servicefreundlich - preiswert

**HORNER**  **APOTHEKE**

Ihrer Gesundheit zuliebe



Sebastian Köhler e.K.  
Horner Heerstr. 35  
28359 Bremen  
**Mo.-Fr. von 8.00 bis 19 Uhr**  
**Sa. von 8.30 bis 14 Uhr**

Tel. 0800 - 20 366 10 (kostenfrei)  
Fax 0421 - 20 366 40  
mail@hornerapotheke.de  
www.hornerapotheke.de

**Turnverein „Eiche“ Horn  
Bereinszeitung**

Turnhallen: Schule an der Oster Herstraße. Turn- und Musikklub „Jugendklub“, Weststraße. ...  
Veranstaltungen: (Foto: Weichholz, Bismarckstraße 4, General M. 432108. Vereinsverwaltung für den  
Dienst: Verträge. - Wagners und Verwaltungen: Otto, Bismarckstraße 74.

Nr. 11/12 Bremen-Horn Nov. D.F.G. 1939

**Langemarck — Feldherrnhalle**

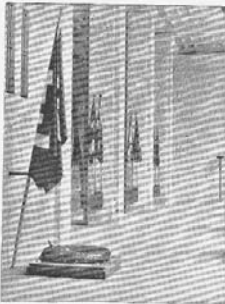
Am 10. November 1914, also vor 25 Jahren, meldete der Heeresbericht des  
Großen Hauptquartiers: „Wütend Langemarck brachen junge Regimenter unter  
dem Gefang. Deutschland, Deutschland über alles“ gegen die erste Linie der feind-  
lichen Stellungen vor und nahmen sie. Etwas 2000 Mann französischer  
Linienruppen wurden gefangen-  
genommen und sechs Maschin-  
gewehre erbeutet.“

Am 9. November 1925, also vor  
16 Jahren, ließen vor der Feldherrn-  
halle in München die ersten 16 Mit-  
kämpfer des Führers ihr Leben für  
ein freies Deutschland.

Langemarck und der Marsch zur  
Feldherrnhalle sind uns ein Symbol  
geworden, ein Sinnbild dafür, daß  
der einzelne nichts, das Volk alles ist.

Zur Erinnerung an die Felder  
von Langemarck enthält der Blocken-  
turm auf dem Reichsportfeld eine  
würdevolle Langemarck-Ehrenhalle.  
Steinerne Quadern und Stahl, die  
Fahnen der freiwilligen Regimenter  
von Langemarck, gebleicht und zer-  
fleist, stählerne Schilde am mächtigen  
Mittelblock, von dem aus zwei hel-  
len in der Breite des Blockenturmes

auslaufen, schmiedeeiserne Türen gegen das  
Landfeld hin, und eine offene Galerie  
mit einem weiten Blick über die  
Langemarck-Ehrenhalle auf dem Reichsportfeld. In einer blanken  
Stahlkassette ruht Erde vom Friedhof von Langemarck, und eine Fahne des Reiches  
bildet die Wacht über diesem Symbol heidnischer deutscher Jugend. Zwei in Stein  
gehauene Sprüche mahnen das deutsche Volk, wie auch besonders die Gemein-  
schaft des D.F.K., in dieser Halle ein Demütichnis hüten zu dürfen. Der eine Spruch  
schaut zurück, wenn es heißt: „Ihr heiligen grauen Reichen, geht unter Völkern des  
Ruhmes und tragt die blutigen Weihen des heimlichen Königturnes.“ Der andere  
Spruch richtet den Blick in die Zukunft und bejagt das jedem freien und ehr-  
liebenden Volke gefällige Schicksal. Er behauptet „Lebe droben, o Vaterland, und  
zähle nicht die Toten, dir ist Liebes nicht eines zu viel gefallen.“



den Jungs an der Front Mut gemacht. Das nationalsozialistische Regime verankerte auch zunehmend wehrsportliche Inhalte in den Sport. So wurde das frühere Sportabzeichen in Reichssportabzeichen umbenannt und die Bedingungen verändert. Erstes Eiche-Horn-Mitglied, das die Stufe „Gold“ erlangte, war Heinrich Neuhaus (40 Plus), der dafür mit 25 Pfund (12,5 kg) Gepäck über eine Strecke von 25 km marschieren musste und dafür 3:55 Stunden benötigte...

19 Horner Händler, darunter die Horner Buchhandlung und die Bäckerei Bahr, ermöglichten den Druck der Vereinszeitung auf acht dünnen Papierblättern. Bis auf das Titelfoto der „Langemarck-Feldherrnhalle“ sowie zwei kleinen Zeichnungen gab es, wie in den Ausgaben zuvor, keine Fotos. Druck: Krämersche Buchdruckerei in Potsdam, Auflage unbekannt.

**Wer kann's ?**

Die freie Welt.

„Nicht lange, Irene sind über der Welt verstreut. Sieht Andersgedalt bis zum Gefäß heranbringen, den Oberkörper hochdrücken und dabei auf die Fuß-



spitzen zu heben kommen. Föhle noch näher unter das Gefäß schieben. Dies  
dieser Stellung wieder in die Ausgangsstellung zurückgeben. Nach Möglichkeit  
verlassen, den Kopf soweit wie möglich im Nacken zu beugen, bis die  
Ellen und Hüften aus die Nase die Matte berühren.

**November 1939**

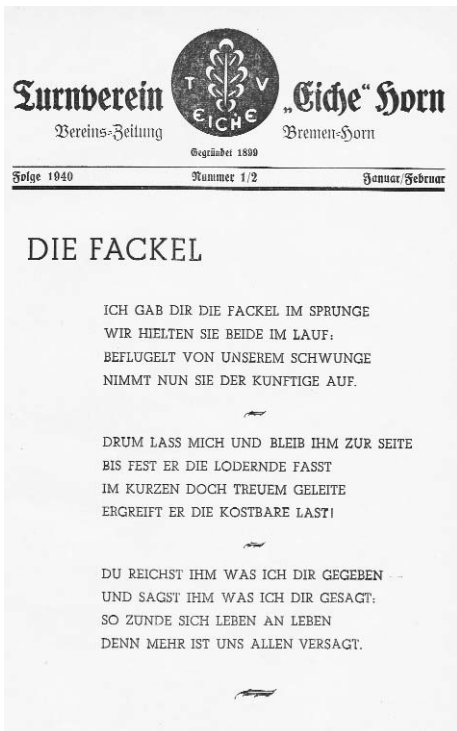
Am 1. September 1939 begann der Zweite Weltkrieg und die politische Entwicklung in Deutschland machte auch vor der Berichterstattung in unserer Vereinszeitung nicht Halt. Während in den ersten Kriegsjahren weiterhin geschrieben und gedruckt wurde und sich genügend Händler fanden, durch deren Werbeanzeigen die Finanzierung gesichert war, gellten sich zu den sportlichen Vereinsnachrichten immer mehr Nachrichten von der Kriegsfront. Die Liste der einberufenen Sportkameraden wurde immer länger, Feldpostbriefe wurden veröffentlicht und mit Grüßen aus der Heimat wurde

**EICHE HORN – mein Verein**



„Eiche ist meine zweite Familie, deshalb gehe ich so gern hier hin.“

Noah Ehrenfried,  
Floorball



Die ersten Zeilen in lateinischer Schrift

## Januar 1940

„Unsere Vereinszeitung stellt sich diesmal in einem anderen Gewande vor, aus besonderen Gründen musste ein Wechsel der Druckerei vorgenommen werden.“

Zum ersten Mal kein Titelbild, sondern ein Gedicht (Die Fackel), geschrieben in lateinischen Buchstaben, während die übrigen Inhalte weiterhin in Sütterlin bei Ebner in Ulm gedruckt wurden. Herausgebender Verlag war Schöberl in Stuttgart. Um für die Treue der Inserierenden zu danken, wurden die Sportkameraden aufgefordert, bevorzugt bei diesen Händlern in Horn einzukaufen.

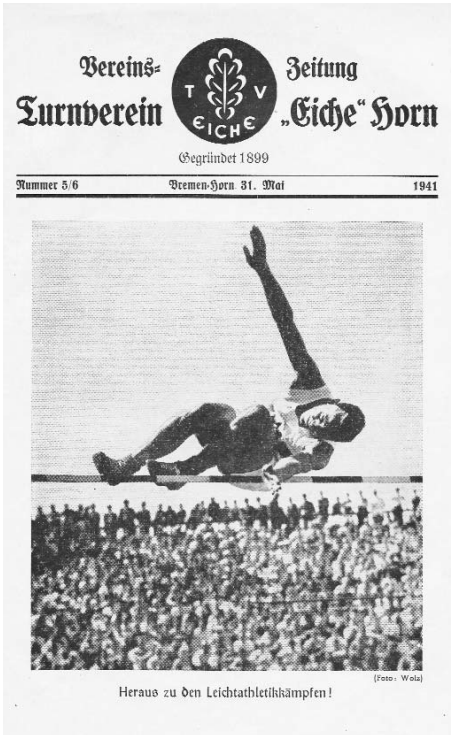
In der Horner Grundschule wurde nicht geheizt, Schulunterricht und das Turnen aller Abteilungen von Eiche Horn mussten ausfallen. Auch die Ausrichtung der Olympischen Winterspiele in Garmisch-Partenkirchen fiel dem Krieg zum Opfer.

An einem aber hielten die Eiche-Horner fest: an ihrem „Dierkssonntag“ - der erste Sonntag nach Neujahr, an dem zum Gedenken des inzwischen verstorbenen Mitgründers und langjährigen Vorsitzenden Dierk Weihusen eine Kohl- und Pinkelfahrt stattfand.

# Optik Stallmann

BRILLEN · FERNLÄSER · MIKROSKOPE · KONTAKTLINSEN  
Optik Stallmann in Horn GmbH

Leher Heerstraße 27-31 · Telefon (0421) 23 65 21 · Fax (0421) 23 47 49  
[www.optik-stallmann.de](http://www.optik-stallmann.de)



## Mai 1941

Nur noch vier Blatt dünnes Papier, aber 20 Werbeanzeigen von Horner Händlern! Ein Bild vom Hochsprung auf der Titelseite, eines beim Schaukelringturnen und ein letztes auf der Rückseite, betitelt mit "Bodenturnen der jungen Pimpfe".

Ein „Kurzer Heimatbericht“ über das Vereinsgeschehen der letzten Wochen und ein ausführlicher Bericht „Von unseren Soldaten“ bildeten neben einem Schlussbericht über die Serie „40 Jahre Turnverein „Eiche“ Horn“ den Kern der vorerst letzten Ausgabe der Vereins-Zeitung. In einem Schlusswort des Vereins hieß es dann:

„An alle Leser! Die Kriegswirtschaft erfordert stärkste Konzentration aller Kräfte. Diese Zusammenfassung macht es notwendig, daß unsere Vereinszeitung bis auf weiteres ihr Erscheinen einstellt, um Menschen und Material für kriegswichtige Zwecke freizumachen.“

Damit endete im Mai 1941, nach exakt sieben Jahren, die erste Ära der Horner Vereinszeitung. Der Zweite Weltkrieg dauerte bis zum 8. Mai 1945. Ganze acht Jahre und sieben Monate sollte es dauern, bis im Januar 1950 eine neue Epoche der Horner Vereinszeitung begann.



Über das Vereinsleben (nicht nur) während des Krieges kann auf der Homepage „TV Eiche Horn - Der Verein – Historie“ alles nachgelesen werden.



## » Goldene Zeiten für Horner Judoka *7 Goldmedaillen beim Robben Cup in Norden*

Viel vorgenommen hatten sich die Judokämpfer des TV Eiche Horn beim Einladungsturnier der JKG Norden. Nach längerer Wettkampfpause präsentierte sich das 16-köpfige Horner Team wieder auf der Wettkampfmatte. „Die letzten Trainingswochen waren wir Trainer nicht immer 100-prozentig zufrieden mit der Trainingseinstellung unserer Kids, daher war der Robben Cup eine echte Standortbestimmung“, unterstreicht Trainer Sven Antonik die Bedeutung des Turnieres an der Nordseeküste. Am entscheidenden Wettkampftag ließen seine Kämpfer dann aber keinen Zweifel an ihrer professionellen Einstellung aufkommen. Sieben Turniersiege durch Lilian Puhlmann (U15/-36kg), Jule Helmers (U15/-52kg), Kay Knura (U15/-63kg), Mikkel Humrich (U15/-60kg), Stefan Savatzkiy (U18/-55kg) und Doppelsiegerin Konstan-

tina Askidou (U18/-63kg und Allkatagorie) stimmten das Trainerteam versöhnlich. Ebenfalls bis ins Finale ihrer Gewichtsklasse kämpften sich die Zweitplatzierten Sean Trimborn (U15/-55kg), Gabriela Susinska (U15/-70kg), Nils Rathke (U15/-34kg), Janis Gabel (U15/-42kg), Irlands Pafenenko (U15/-37kg), Lisa Witt (U18/-52kg) und Ina Keydel (U18/-63kg) vor. „Neben vielen erfolgreichen und zwingenden Techniken wurde auch die eine oder andere kleine Schwäche unserer Kämpfer sichtbar, an diesen gilt es jetzt zu arbeiten. Bis zur Norddeutschen Meisterschaft haben wir noch drei Monate Zeit“, lässt Antonik keinen Zweifel an den Zielen seiner Kämpfer aufkommen. Bronzemedailen steuerten Melina Kevrikidis und Henri Rathke der erfreulichen Horner Bilanz bei.



## » Svenja Seelen gewinnt Silber auf der Deutschen Polizeimeisterschaft

Als Deutsche Vizemeisterin kehrte Svenja Seelen von der Deutschen Polizeimeisterschaft aus Mainz zurück. Nach drei Siegen stand die Kommissarin und Horner Vorzeigekämpferin im Finale der nationalen Titelkämpfe. „Svenja lebt Judo wie kaum eine andere Sportlerin unserer Abteilung, daher freuen wir uns riesig über ihren großen Erfolg“, kommentiert Trainer Antonik das erfolgreiche Auftreten seiner Sportlerin. Nach ihrem Sportabitur, natürlich mit dem Schwerpunkt im Judo, stand sie als FSJ`lerin der Horner Judoabteilung ein Jahr als Nachwuchstrainerin zur Verfügung. Soweit es ihr Schichtdienst zulässt, ist die 26-jährige Sportlerin in der Trainingshalle oder im Krafraum zu finden. „Svenja ist ein gutes Beispiel dafür, dass man es mit Disziplin und Ernsthaftigkeit ganz nach oben schaffen kann. Als Trainer wünscht man sich

solche Athleten“, zeigt sich Antonik begeistert. Als Starterin in der 2. Judo-Bundesliga ist sie für viele männliche und weibliche Nachwuchsjudoka der Abteilung ein Vorbild.

### EICHE HORN – mein Verein



„Weil ich mich gern an der frischen Luft mit netten Leuten bewege.“

Karin Moormann  
(Walken, Tanzen,  
Wassergymnastik)

# „Hat Ihr Notebook 'ne Macke?“

Kratzer, Beschädigung, Beleuchtung kaputt? Wir reparieren Ihren Notebook-Bildschirm!



## 79,-€

Pauschal-Preis für Reparaturleistung, zzgl. Ersatzdisplay (variiert je nach Hersteller, zzgl. ca. 70 - 110 €)

 [www.hiller-hinken.de](http://www.hiller-hinken.de)  
Besuchen Sie uns doch mal bei Facebook ;-)



**hiller  
+ hinken**  
Ihre IT-Experten

IT-Service  
Verkauf  
Reparatur

Hiller + Hinken GmbH  
Geschäftsführer:  
Dipl.-Inform.  
Andreas Hinken

Leher Heerstraße 77  
in Bremen Horn-Lehe

Fon 20440-0  
Fax 20440-45  
info@hiller-hinken.de



# PANNE? UNFALL?

*hier kommt Hilfe .....*

- Abschleppservice/Pannenhilfe
- Leihwagen
- Erstellung von Kosten-  
vorschlägen
- ggf. Vermittlung eines  
Sachverständigen
- Abwicklung mit der  
Versicherung \*

\* Sofern uns dies nach dem Rechtsberatungsgesetz erlaubt ist

**nutzen sie unseren professionellen Service im Schadensfall\*!**

  
**Jonny Hilker**  
... bei uns ist  
jeder Kunde König!



Haferwende 45 • 28357 Bremen

Tel. 20 45 85 Internet: [www.jonny-hilker.de](http://www.jonny-hilker.de)  
24 h Notruf. 0172 – 429 87 55



## Tabata-Training im Fitness-Studio

Einmal im Monat findet samstags von 16 bis 17 Uhr ein TABATA-Training auf der Trainingsfläche statt. Tabata ist eine HIIT-Variante (High-Intensive-Intervall-Training). Beim Tabata wechseln sich 20 Sekunden hoher Belastung, gefolgt von 10 Sekunden Pause in acht Runden ab. Eine Einheit dauert somit vier Minuten. Die kurzen intensiven Einheiten trainieren das gesamte Herz-Kreislauf-System. Sie verbessern die aerobe und anaerobe Leistungsfähigkeit beim Ausdauersport. Die Teilnahme am Tabata-Training ist auch für Nichtmitglieder möglich.



## Präventions-training nach §20 im Maximum

Dienstags von 11.30 bis 12.30 Uhr, mittwochs von 16 bis 17 Uhr und donnerstags von 16 bis 17 Uhr finden im Maximum beim TV Eiche Horn Präventionskurse statt, die von den Krankenkassen anerkannt werden. Die Kurse finden einmal in der Woche statt und laufen jeweils über einen Zeitraum von acht Wochen. Unter der Anleitung einer Physiotherapeutin oder Sport- und Gymnastiklehrerin wird in Kleingruppen zielgerichtet trainiert. Die Teilnahme ist unabhängig von einer Mitgliedschaft. Eine Anmeldung vor Kursbeginn ist unbedingt erforderlich.



# GLAS LUDWIG

Telefon (0421) 27 16 37 + 27 46 13  
 Telefax (0421) 27 46 89  
 Edisonstraße 11 | 28357 Bremen

Verglasung von Neu- und Umbauten  
 Blei- und Leichtmetallverglasung  
 Isolierglas  
 Glanzglas-Türanlagen  
 Reparatur-Verglasung  
 Moderne Bildeinrahmung  
 Glasschleiferei  
 Spiegel



Fotos: Sabine Heuke

## » Turnschau ein großer Erfolg

Gar nicht so einfach, mit den schnellen Tanzschritten der Großen mitzukommen! Die sechsjährige Sophia war eine der 90 Mitwirkenden bei der diesjährigen Turnschau in der großen Turnhalle des TV Eiche Horn. Mit Eifer und größter Konzentration verfolgte sie die Schrittkombinationen der Mädchen neben sich und am Ende waren alle glücklich, dass die Choreografie beim Publikum gut ankam und mit viel Beifall bedacht wurde. Unter der Regie von Sandra Schmitz und Mara Finke war ein zweistündiges Programm entstanden, das sich sehen lassen konnte. In 15 Gruppen zeigten Mädchen und Jungen, sowie junge Erwachsene ihr Können im Turnen, im Ballett und Tanzen, in Rhythmischer Sportgymnastik, Einrad fahren, Judo und im Trampolinspringen. Die Zuschauer, darunter viele Geschwisterkinder, Eltern und Freunde, erlebten ein zauberhaftes, buntes Feuerwerk der Turnkunst. Sie be-

lohten die RSG-Mädchen in ihren schillernd bunten Kostümen für ihre anmutigen Übungen mit und ohne Geräte, die kleinen Ballettmädchen für ihren Fächertanz und die Judoka für ihre Trainingsdemo mit rauschendem Beifall.

Vier Akteure beeindruckten durch die Beherrschung ihrer Einräder mit körperlicher Balance und viele Jungen und Mädchen aus ganz verschiedenen Tanz- und Turngruppen erfreuten das Publikum mit ihren ganz unterschiedlichen und wochenlang einstudierten Choreografien. Von der Trampolingroupen bekamen die Zuschauer einen Eindruck per Videoeinspielung. Als Zugabe tanzte Sophia noch einmal mit allen großen und kleinen Stars durch die große Halle und alle sangen mit: „Wir sind die Turntiger.“

Jutta Barth



# Sportehring 2018

Vor kurzem fand beim TV Eiche Horn die diesjährige Sportehrungsfeier statt. Nachdem die Ehrenordnung überarbeitet wurde und der neue Modus großen Anklang fand, wurden auch in diesem Jahr eine Sportlerin, ein Sportler, ein Trainerteam, eine Mannschaft und eine Ehrenamtliche des Jahres gewählt.



## MANNSCHAFT DES JAHRES 2018: Fußball, 2. Herren

Innerhalb von fünf Jahren ist der Mannschaft viermal der Aufstieg gelungen.



**SPORTLERIN DES JAHRES 2018:**  
Konstantina Askidou (Judo)  
Norddeutsche Vizemeisterin



**SPORTLER DES JAHRES 2018:**  
Hans-Georg Wolf  
... ist in diesem Jahr 90 geworden und hat erneut  
erfolgreich das Sportabzeichen abgelegt.



**TRAINER DES JAHRES 2018:**  
Katharina Schulte / Jürgen Schnakenberg  
Erfolgreiche Arbeit mit der 2. Damen Volleyball



**EHRENAMT DES JAHRES 2018**  
Sandra Schmitz / Organisation des Turnfestes  
im Besonderen und der Turnabteilung überhaupt!

**Der wichtigste  
Job der Welt!?**

**Kindheitserinnerungen  
prägen!**

[pib-bremen.de](http://pib-bremen.de)  
Tel. 0421 95 88 200



Wir von PiB beraten, qualifizieren und begleiten Sie dabei, Kinder und Jugendliche für kurze oder lange Zeit zu unterstützen.

**PiB**  
Pflegekinder in Bremen  
gemeinnützige GmbH

## Rückblick auf ein ereignisreiches Tennisjahr 2018

Was war das für ein Tennisjahr! Bei durchgängig schönem Wetter konnten die Plätze so viel genutzt werden wie nie zuvor! Auch in diesem Jahr haben viele neue Mitglieder zu uns gefunden, und die Abteilung ist weiter gewachsen.

Bei den Punktspielen hatten die Mannschaften viele interessante Begegnungen im neuen Tennisverband Niedersachsen/Bremen mit Vereinen, die sie vor neue Herausforderungen stellten. Auch die Doppelrunden der Damen und Herren brachten den Spieler\*innen nicht nur spannende Wettkämpfe, sondern auch einen 1. Platz bei der Herren-Doppelmansschaft II.

Beim Finale der Clubliga errang nach zahlreichen Spielen und aufregenden Ballwechselln Christoph Denker den Clubmeister-Titel 2018. Für die erwachsenen Mitglieder standen neben den Punktspielen auch ein Ferien- und ein Mixed-Turnier auf dem Programm, die gut besucht waren.

Als neue Attraktion wurden zum ersten Mal auf unserer Anlage die Regionsmeisterschaften des TNB ausgetragen. Mitglieder und Gäste säumten die Plätze, um sich von den spannenden Spielen begeistern zu lassen.

Für unsere jungen Talente fand ein Vereinsturnier statt, bei dem sie mit Ehrgeiz und Spaß dabei waren. Johan Boss ging nach mehreren Matches als 1. Sieger hervor und nahm stolz seinen Pokal entgegen. Die Vereinsmeisterin Tineke Ruchel erkämpfte sich den Titel bei den Jugendlichen und setzte sich mit überzeugender Leistung gegen ihre männlichen Gegner durch. Die Tennisschule Colin Böttger veranstaltete mit 35 Kindern das beliebte Tenniscamp, das inzwischen zur festen Einrichtung geworden ist.

Das gesellige Beisammen kam in dieser Saison nie zu kurz, da die Terrasse bei schönstem Sommerwetter die Mitglieder nach dem Sport zum Verweilen einlud. Der italienische Abend fand großen Anklang, und als es beim Oktoberfest hieß: "O`zapft is", kam auch bei uns Bremern echte Oktoberfeststimmung auf.

Im nächsten Sommer werden wir uns wieder auf viele Aktivitäten freuen können und bereiten uns nun beim Hallentennis sportlich darauf vor. Wir wünschen allen Mitgliedern eine angenehme Wintersaison!

Ingrid Porthun

**ELEKTRO-KLEMPNEREI**

*Sanitäre Anlagen  
Badrenovierung*

Leher Heerstraße 5  
Tel. 04 21 / 23 61 98  
Fax 04 21 / 2 44 90 00

**Thäte**

*Leuchten, Hausgeräte,  
Kundendienst  
Kommunikations- u. Sicherheitstechnik*



*Damen 40 (v. l.): Antje Heidelk, Claudia Kronsbein, Beatrix Bresemann, Andrea Eldagsen, Gesa Schwarze-Stahn, Doris Boehncke, Marion Pinckernelle, Astrid Bendinger. Es fehlen: Kathy Gerdes, Marita Brinkmann, Sabine Gutmann, Saskia Schultheis, Rosi Schulze*

## » Damen 40-Mannschaft startete in die 2. Saison

Nachdem die Damen 40-Mannschaft in der Sommersaison 2017 in neuer Zusammensetzung in der Kreisklasse des Tennisverbandes Nordwest erste Erfolge verbuchen konnte, starteten wir in der Sommersaison 2018 nach dem Zusammenschluss des Tennisverbandes Nordwest mit dem Tennisverband Niedersachsen-Bremen in der 1. Regionsklasse. Wir sind inzwischen zu einer „eingeschworenen Mannschaft“ zusammengewachsen und auch freundschaftlich verbunden, was dann auch zu dem einen oder anderen gemeinsamen Zusammensein führte. Viel Spaß hatten wir in unserem, von Beatrix Bresemann, Doris Boehncke und Ingrid Porthun renovierten Tennishaus, oder - in diesem wunderbaren Sommer - auf der Terrasse unseres Clubhauses. Das förderte natürlich auch die Motivation für die Punktspiele, die wir bei einem Punktekonto von 6 : 6 mit einem beachtlichen 3. Platz (von sieben Mannschaften) abschließen konnten.

Los ging es mit einem Sieg über den Borgfelder TC. Dort hatten wir tolle Spiele und Saskia Schultheis gewann souverän ihr erstes Punktspiel.

Ein besonders nettes Heimspiel hatten wir gegen unseren Nachbarverein HC Horn. Bei Spargel und Schinken und sonstigen Leckereien ließen wir den mit 3 : 3 abgeschlossenen Spieltag bei herrlichem Frühlingwetter ausklingen.

Dann kam die besondere Herausforderung beim Bremischen Schwimmverein. Hier hatten wir es nicht nur mit besonders starken Damen zu tun, sondern auch das Wetter spielte nicht so wirklich mit. Nach einer zweistündigen Regenpause konnte weitergespielt werden und Claudia Kronsbein als unsere Nr. 1 konnte ihr Spiel gegen ihre Freundin Bärbel Timmler sicher nach Hause bringen.

Auch beim TV Süd hatten wir einen der wenigen Regentage des Sommers erwischt. Na ja, irgendwie konnten wir auch diesen Spieltag abschließen und mit einem 3 : 3 nach Hause fahren. Insgesamt war es eine tolle Saison mit vielen schönen Spielen.

Im Winter werden wir mit unserem neuen Trainer Malte trainieren und dann im Mai 2019 hochmotiviert in die Saison 2019 starten.

*Doris Boehncke*

# wilbri

Wir bringen Ihre Ideen zum Ausdruck

Siebdruck  
Digitaldruck  
Außenwerbung

Wilbri GmbH  
Gutenbergstraße 11  
28865 Lilienthal  
Tel. 04298-27060  
[www.wilbri.de](http://www.wilbri.de)



Wir helfen Ihnen im Trauerfall  
und bei der Bestattungsvorsorge  
Vertrauen Sie unserer  
langjährigen Erfahrung

Tel. 2120 47  
Tag und Nacht

Beerdigungs-Institut  
**Bohlken und Engelhardt**  
**AM RIENSBERG**

Friedhofstraße 16 · 28213 Bremen

[www.bohlken-engelhardt.de](http://www.bohlken-engelhardt.de)



von links: Birgit Feddersen, Jutta Bosse, Birgitt Quarz, Jutta Stahlberg, Cornelia Jackwerth, Hi Seong Celikkilic, Angela Liebig, Waltraud Hoffmann, Ingrid Porthun

## » 25-jähriges Jubiläum bei „Damen 50“

Im Sommer 1993 war das Gründungsjahr der jetzigen „Damen 50–Mannschaft“, die in diesem Jahr auf 25 gemeinsame Punktspieljahre zurückblicken kann. Sie wurde zunächst als „Jungseniorinnen-Mannschaft“ ins Leben gerufen und wechselte dann im Jahr 2015 geschlossen in die „Damen 50“. Ein großer Teil der Spielerinnen ist seitdem in der Mannschaft aktiv, andere kamen hinzu und fühlen sich seit Jahren sehr wohl in der Gemeinschaft. Wir sind eine harmonische Gruppe, die viel Freude am Tennisspielen und an gemeinsamen Unternehmungen hat.

Die sportliche Seite steht natürlich im Mittelpunkt, und so trainieren wir im Einzel und Doppel, um uns für die Wettkämpfe „fit“ zu machen. Bei uns ist es Tradition, dass jeder von uns bei den Punktspielen „an die Reihe“ kommt, und so sorgt unsere Mannschaftsführerin Birgit Feddersen für die richtige Einteilung.

In den vielen Jahren haben wir Aufstiege, aber auch Niederlagen erlebt – wie es beim Sport so üblich ist – und haben die verschiedenen Klassen von der Bezirksliga bis zur Nord-

westliga durchlaufen. Seit Sommer 2018 gehören wir dem Tennisverband Niedersachsen/Bremen an und stellten uns den neuen Herausforderungen. Es war spannend, auf diese Weise weitere niedersächsische Vereine von Stade bis Langwedel kennenzulernen. Es gab viele interessante Begegnungen. In den Doppeln hatten wir mehr Erfolge zu verzeichnen als bei den Einzeln, aber insgesamt konnten wir uns gegenüber der starken Konkurrenz nur mäßig durchsetzen. Die Wintermonate werden wir in der Halle nutzen, um uns für die Saison 2019 sportlich vorzubereiten.

In unserem Jubiläumsjahr kamen die gemeinsamen Unternehmungen nicht zu kurz. Eine Reise nach Amsterdam zeigte wieder, dass wir uns auch außerhalb des Tennisplatzes sehr gut verstehen. Bei unserem Jubiläumssessen im Anschluss an eine gemeinsame Radtour nach Verden ließen wir es uns in einem Gourmet-Restaurant gut gehen und plauderten aus vergangenen Zeiten. Wir hoffen, dass wir viele weitere Jahre in dieser netten Gemeinschaft Sport treiben werden.

*Ingrid Porthun*



Ihr  
**HORNER**  
Magazin  
online

# LESEN SIE UNS ALS E-PAPER!

*Überall & immer wieder - Ihr Horner-Magazin können Sie ganz entspannt auf allen Tablets, Smartphones & Computern lesen. Und - im Archiv haben Sie kostenfreien Zugriff auf alle Ausgaben.*

[www.horner-magazin.de](http://www.horner-magazin.de)



## Ihr starkes Team

Kommen Sie bei uns vorbei

### ÖVB Vertretung

**Vera Dettmer**

Wilhelm-Röntgen-Str. 2

28357 Bremen

Tel. 0421 232676

Fax 0421 231502

[vera.dettmer@oevb.de](mailto:vera.dettmer@oevb.de)

 Finanzgruppe

fair versichert

**ÖVB** 

# » Eine Ära geht zu Ende



Günter Herbold (rechts) übergibt das Ruder an Felix Ender

Nach über 12 Jahren stellte sich Abteilungsleiter Günter Herbold im Frühjahr nicht mehr zur Wiederwahl. Somit wurde sein Stellvertreter Felix Ender einstimmig als neuer Abteilungsleiter gewählt. Da Günter seine Erfahrungen weiter einbringen möchte, kann er nunmehr als Stellvertreter mit Tat und Tat zur Seite stehen. Die TT-Abteilung bedankt sich bei Günter Herbold für sein Engagement und seinen unermüdlichen Einsatz, mit dem er die „TT-Kogge“ viele Jahre auch durch wilde Stürme und raues Fahrwasser gelenkt hat.

Im sportlichen Bereich tut sich die 1. Mannschaft erwartungsgemäß schwer, in der 1. Kreisklasse Fuß zu fassen. Es bleibt abzuwarten, ob die Mannschaft die Klasse halten kann. Auch die 2. Mannschaft liegt nach ihrem Abstieg in die 2. Kreisklasse nur im Mittelfeld. Ein sofortiger Aufstieg scheint derzeit unwahrscheinlich. Die dritte Mannschaft tummelt sich in der 4. Kreisklasse und hat ebenfalls keine Aufstiegschance. Die Senioren stehen in der Kreisliga sehr gut da; Hauptziel ist allerdings die Pokalrunde. Nachdem das Team in den vergangenen Jahren zweimal im Finale gescheitert ist, möchte die Mannschaft auch in dieser Saison ganz weit kommen.

Die neustrukturierte Jugendabteilung trainiert einmal pro Woche. Ein gutes Dutzend junger Spieler erlebt die Faszination Tischtennis.

*Rudolf Alfani*



**markus**  
apotheker

Dr. Hans-Dieter Just  
Apotheker

Wilhelm-Röntgen-Str. 4  
im Rewe-Markt, 28357 Bremen-Horn  
Tel. (0421) 20 54 44, Fax (0421) 205 44 55  
[www.apomarkus.de](http://www.apomarkus.de)

## » Sein halbes Leben gehört dem TV Eiche Horn *Hans-Georg Wolf (90 Jahre alt) erinnert sich*

„Rotwein ist für alte Knaben eine von den besten Gaben“, so lautet sein Motto zum Älterwerden. Die beste Gabe sei aber, sich durch Sport und viele Freunde jung zu halten. Dass diese Mischung aufgeht, beweist Hans-Georg Wolf, mit dem ich mich kürzlich getroffen habe, und der mir seine Geschichte erzählt hat.

Als er 1950 aus russischer Gefangenschaft nach Bremen kam, fand der gelernte Schifffahrtskaufmann hier zunächst bei United States Lines New York eine Anstellung. Später machte er sich als Reedermakler selbstständig und hatte 37 Mitarbeiter, bevor er schließlich von 1986 bis 1996 bei E. H. Harms Automobiltransporte in Bremen einstieg, für die er nach dem Renteneintritt noch bis zu seinem 76. Lebensjahr halbtags Schadensfälle bearbeitete.

Im Alter von 40 Jahren begann 1968 seine sportliche Laufbahn beim TV Eiche Horn. Angefangen mit dem Geräteturnen kam 1979 das Tennisspielen hinzu. „Gegen eine Gebühr



*Hans-Georg Wolf, 90 Jahre (rechts Horst Schöttmer)*

von 900 DM wurden meine Frau Marita und ich in die Tennisabteilung aufgenommen“, erzählt Hans-Georg. „In den Arbeitsdienst haben wir damals sehr viel Kraft und Zeit beim Bau der Tennisplätze und einem ersten Blockhaus investiert“, erinnert er sich. In der Rangliste der Senioren habe er den 1. Platz erreicht und bis 2004 gehörten für ihn und seine Frau die Punktspiele zum Leben dazu. Gemeinsam mit Dietrich Behl und Gerold Janssen (bekannt als Retter des Hollerlandes) spielte er darüber hinaus auch Volleyball, aber das reichte ihm noch lange nicht.

Seit 1968 trainiert Hans-Georg beim TV Eiche Horn jedes Jahr für das Deutsche Sportabzeichen. Auf insgesamt 55 erfolgreiche Abnahmen hat er es bisher gebracht und das Training geht weiter, wie er sagt. Aus einer mitgebrachten Tasche zieht er einen Ordner mit Urkunden, Abnahmebögen sowie eine ganze Reihe von silbernen und goldenen Abzeichen. Gemeinsam mit fünf Freunden, die ebenfalls ihr Sportabzeichen machen wollten, hätte damals alles begonnen, erinnert er sich. „Es war unsere persönliche Olympiade“, sagt er, und die Anforderungen seien um einiges härter gewesen als heute. Man hatte auch nur drei Versuche, das besagten die strengen Wettkampf-Bedingungen für das damalige Elite-Sportabzeichen.

Heute besucht Hans-Georg, für den die Nutzung von PC und Smartphone kein Problem sind, neben dem wöchentlichen Training für das Sportabzeichen die Gymnastikgruppe „Fit in die Rente“. „Rentner bin ich zwar schon lange, aber es macht trotzdem Spaß“, meint er und erklärt auf die Frage, wie man mit 90 Jahren noch so fit ist: „Im Sportverein ist man nie alleine. Man hat hier so etwas wie eine Familie und sein Leben lang Freunde um sich, und das hält neben der sportlichen Betätigung und gelegentlich einem Glas Rotwein jung.“

*Jutta Barth*

## » Nach 15 Jahren „Mann für alle Fälle“:

### *Tschüss Klaus!*

Klaus-Dieter Wolfram, von allen nur Klaus genannt, freut sich über das schöne Herbstwetter und die wunderbaren bunten Blätter – solange sie am Baum hängen! Sind sie erst herabgefallen, bedeutet dies viel Arbeit für den Naturliebhaber. Mit Laubsauger und Harke treibt er das Laub auf kleine Haufen, die er dann mit der Schiebkarre zu einer Sammelstelle bringt. Dem 80-jährigen hat diese Arbeit - neben vielen anderen Aufgaben - immer Spaß gemacht. Aber irgendwann muss man aufhören, sagt er. Nun sei für ihn der Zeitpunkt gekommen, an den endgültigen Ruhestand zu denken. Zum 31. Dezember tauscht er die Fritzwiese gegen seinen eigenen Garten in Lilienthal.

Schweren Herzens, wie er beteuert. Aber gesundheitliche Probleme und sein Menschenverstand sagen ihm, dass es richtig ist. Auch wenn ihn seine Frau schon vorgewarnt hat: „In die Küche kommst du mir nicht!“. Kochen kann er etwas, aber das wäre auch keine Alternative für den Rentner.

Als Klaus 2003 als Landmaschinenverkäufer in den Ruhestand ging, hatte er kaum Zeit, über seinen neuen Lebensabschnitt nachzudenken. Von Karin Moritz, die ihn aus ihrer Rückengymnastik-Gruppe kannte, wurde er prompt als „Mann für alle Fälle“ für eine vakante Stelle im Verein empfohlen. Klaus nahm die Herausforderung an, war er doch bereits seit vielen Jahren Mitglied im Verein und konnte sich daher seine neue Aufgabe gut vorstellen. Mit 53 Jahren hatte er in der Volleyball-Abteilung angefangen, war aber auch in der Leichtathletik-Gruppe zu finden und wiederholte viele Jahre sein Sportabzeichen. Gesundheitliche Probleme zwangen ihn zur Aufgabe dieser Sportarten und so war Klaus froh, in anderer Weise sportlich bei Eiche Horn zuhause zu sein. Die Zusammenarbeit im Team mit Frank Walther und Harald Meyer hat ihm immer Spaß gemacht. „Jeder hatte dabei seine schwerpunktmäßigen Aufgaben, ich war für die Außenanlagen zuständig“, erzählt Klaus. Alles, was bei Eiche Horn grün ist, also Bäume, Büsche und Rasen, stand unter seiner Hege.

Sogar für die Pflege der Tennisplätze sprang er gern in der Urlaubszeit für den Platzwart ein. Wie viele Schiebkarren Laub er im Laufe der Zeit zusammengefahren hat, kann man dabei nur erahnen! Begrüßt hat er daher den vor einigen Jahren eingeführten „Putztag“ im April, bei dem etliche Mitglieder beim Laubharken und Aufräumen helfen.

Was kommt nach Eiche Horn?

Zuhause ist seine Frau für den Garten zuständig, die Arbeit lässt sie sich ungerne wegnehmen. Da muss er sich etwas Anderes suchen. Klaus beschreibt sich als bastelfreudig und repariert im Hause alles was nötig ist. „Einen Handwerker brauchte ich selten“, sagt er. Vogelhäuser bauen? – kann er sich zwar nicht vorstellen, wenn es aber dazu beiträgt, dass im Garten wieder Vogelgezwitscher zu hören ist, na dann vielleicht!

*Jutta Barth*



*Unser Mann für alle Fälle sagt: Tschüss!*

## » Neustart nach 38 Jahren Pause

Samstag, 6. Oktober. Bei strahlendem Sonnenschein fahren wir nach Münster. Wo wir vor 38 Jahren mit dem Aufstieg in die C-Klasse aufgehört hatten, wollen wir wieder anfangen, inzwischen als Senioren III oder IV. Erstmals Marktwert testen, aber hoffentlich nicht als Letzte vom Parkett kriechen. Die neuen "Flamingoschuhe", farblich passend zum lachsfarbenen Kleid, betreten heute erst das zweite Mal eine Tanzfläche - ach, wird schon gut gehen, sind ja nur jeweils 90 Sekunden

- erst Langsamer Walzer, dann Tango, Slow Foxtrott, und zum Schluss Quickstep. Er komplett in schwarz: Hose, Hemd, Weste und Krawatte, schöner Kontrast zu wehendem Chiffon, Strass, Glitzer und Straußenfedern... immer mal eine hier und eine da verloren, bisschen wie Schnitzeljagd. Niemand sonst hat Federn am Kleid. Eigentlich wollten wir durch unser Tanzen auffallen.



Zum Glück kommt da noch so ein Federvieh. Elf Paare insgesamt treten an. Und dann geht es los, Vorrunde. Gut, dass der Herr führt, denn bei der Dame fällt zeitweilig das Bewegungsprogramm aus - aber mitlaufen geht. Nein, wir sind gar nicht aufgeregt!

In der Endrunde treten an ..... juhu, auch die Nummer 33! Wir sind dabei!

Dann aber einige Patzer, Konzentration und Kondition schwächeln, so werden wir Letzte - aber in der Endrunde. Zwei Wochen später, zaghaft erfolgsverwöhnt, bekommen wir unseren Dämpfer und fliegen doch in der Vorrunde raus. Passiert schon mal. Na wartet, wir kommen wieder.....und holen den vierten Platz. Damit haben wir unsere erste Platzierung.

*Karin und Jo*

### EICHE HORN – mein Verein



„Weil es hier wie eine kleine Familie ist.“

Steffi Steinbrink  
Kelly, Volleyball

# » Tanzen hält fit!

Nach über 300 Turnieren, angefangen im Breitensport, dann durch alle Turnierklassen von D-C-B-A bis in die Sonderklasse S sagen wir :

## Tanzen hält fit!

Wir lernen auch nach über 40 Jahren Training immer etwas dazu, die Haltung kann ständig verbessert werden und bei neuen Figuren müssen wir den Kopf heute mehr anstrengen als in früheren Jahren, aber gerade das soll, wie wissenschaftlich belegt, sehr gut sein. So macht es uns auch jetzt noch Spaß, uns zu guter Musik zu bewegen.

Ab und zu fahren wir noch zu Tanzturnieren, um uns im sportlichen Wettkampf mit anderen Paaren zu messen. Wenn dann eine gute Platzierung oder sogar die Teilnahme an der Endrunde erreicht wird, ist es der Lohn für Trainingsfleiß und sportliche Anstrengung.

Wir hoffen, dass wir bei guter Gesundheit noch einiges von unseren Trainern lernen und mit Spaß und Freude unseren schönen Sport ausüben können.

*Rolf und Anke Schütte*



Familienbetrieb  
seit 1880



Friedhofstr. 19  
28213 Bremen

**Tag & Nacht**



Maria und Aloys Tielitz

Norbert Tielitz

Laura Tielitz

Peter Tielitz

Maria und Julius Tielitz

*Die 5. Generation*

*im Hause Tielitz*

Telefon 04 21-20 22 30 · [www.tielitz.de](http://www.tielitz.de)

## » Beitragszahlung 2019

Mit dem Jahreswechsel beginnt auch ein neues „Beitragsjahr“. Eine Beitragszahlung ist entsprechend unserer Satzung ausschließlich per Lastschrift möglich. Unsere Lastschriften erfolgen je nach gewählter Zahlungsweise regelmäßig zu folgenden Terminen:

### Bei halbjährlicher Zahlung:

am 1.2. und 1.8. eines jeden Jahres (bzw. dem ersten darauffolgenden Bankwerktag).

### Bei jährlicher Zahlung:

am 1.2. eines jeden Jahres (bzw. dem ersten darauffolgenden Bankwerktag).

### Bei monatlicher Zahlung

(nur möglich beim Zusatzbeitrag Fitness):

am 1. eines jeden Monats (bzw. dem ersten darauffolgenden Bankwerktag).

Eine vorherige Mitteilung erfolgt aus Kostengründen nicht. Bei jährlicher Lastschriftzahlung kommt automatisch der ermäßigte Jahresbeitrag (letzte Spalte der Beitragstabelle) zum Tragen. Bei Mitgliedern, deren Zusatzbeiträge monatlich abgebucht werden (z.Z. nur bei Fitness möglich), wird Anfang Januar der Zusatzbeitrag für Januar abgebucht. Der Zusatzbeitrag für Februar wird als eine Summe gemeinsam mit dem Jahres- bzw. Halbjahresbeitrag am 1.2. abgebucht.

**Zur Beitragshöhe:** Die Grundbeiträge wurden durch Beschluss des Hauptausschusses vom 15.11.2018 um durchschnittlich 2,1% erhöht. Dies entspricht der allgemeinen Preisentwicklung.

Zudem wurden auf Antrag der entsprechenden Abteilungen die Zusatzbeiträge Judo und Wassergymnastik auf jährlich 96 Euro erhöht. Außerdem wurde für den neuen Bereich Trampolinspringen ein jährlicher Zusatzbeitrag von 36 Euro beschlossen. Alle anderen Zusatzbeiträge bleiben konstant.

Die komplette für 2019 gültige Beitragstabelle finden Sie in diesem HORNER SPORTMAGAZIN.

Sollte sich einmal die Bankverbindung ändern, bitten wir darum, der Geschäftsstelle unbedingt zeitnah ein neues SEPA-Lastschriftmandat zuzusenden, um unnötige Rücklastschriftkosten zu vermeiden. Ein entsprechendes Formular erhalten Sie in unserer Geschäftsstelle. Auch für weitere Fragen steht die Geschäftsstelle gern zur Verfügung.

## Laternelaufen

Auch in diesem Jahr hat die Turnabteilung wieder zum Laternenumzug eingeladen. Viele Kinder mit tollen selbstgebastelten Laternen waren mit uns im Rhododendronpark unterwegs. Einige hatten auch Knicklichter dabei, die zusätzlich toll geleuchtet haben. Mit Fackeln und Musik ging es dann los! Ein toller leuchtender Zug! Zwischendurch haben wir gesungen und zurück am Parkplatz gab es noch Kakao und Kekse.

**Wir haben uns gefreut, dass so viele dabei waren!**



## » Unsere Mitgliedsbeiträge 2019

Mitgliedsgruppe (Kurzbezeichnung)	halbjährlich	jährlich	per Lastschrift bis 01.02.
1) Erwachsene ab 21 Jahren	98,90 €	197,80 €	178,10 €
2) Kinder/ Jugendliche bis vollend. 21. Lebensjahr	59,35€	118,70 €	106,90 €
3) Familie Maxi (mit Elternteil/en)	207,60 €	415,20 €	373,70 €
4) Familie Mini (nur Kinder/ Jugendliche)	118,70 €	237,40 €	213,80 €
5) Ehepaare	177,95 €	355,90 €	320,40 €
6) Studierende, Azubis, Wehr- und Freiw.-dienstleistende bis vollend. 27. Lj. (Nachweis) sowie Herzsportteiln. mit KK-Förderung u.ä	59,35 €	118,70 €	106,90 €
7) Auswärtige Studierende ab 80 km bis vollend. 27 Lj. (Nachweis)	39,55 €	79,10 €	71,20 €
8) Passive Mitglieder	29,70 €	59,40 €	53,50 €

**In einigen Abteilungen ist zusätzlich zum oben genannten Grundbeitrag ein Zusatzbeitrag fällig. Dieser ist unten aufgeführt. Alle hier nicht genannten Angebote sind zusatzbeitragsfrei.**

Zusatzbeiträge	halbjährlich	jährlich
Ballett	40,00 €	80,00 €
Fußball	21,00 €	42,00 €
Fitness (Maximum)	177,00 €	354,00 € *)
Judo / Jiu Jitsu	48,00 €	96,00 €
Karate	20,50 €	41,00 €
Rhythmische Sportgymnastik	50,00 €	100,00 €
Schwimmen Erwachsene Uni-Bad	21,00 €	42,00 €
Schwimmen Kinder Uni-Bad	12,00 €	24,00 €
Tanzsport Erwachsene	35,00 €	70,00 €
Tanzsport Passive	18,75 €	37,50 €
Taekwon-Do / Modern Arnis	26,00 €	52,00 €
Tennis Erwachsene	50,00 €	100,00 € **)
Tennis Kinder/ Jugendliche bis 21. Lebensjahr	20,50 €	41,00 € **)
Tennis Passive	7,50 €	15,00 €
Trampolinspringen	18,00 €	36,00 €
Volleyball Erwachsene	15,00 €	30,00 €
Volleyball Kinder/ Jugendliche bis 21. Lebensjahr	9,00 €	18,00 €
Wassergymnastik	48,00 €	96,00 €

\*) Der Zusatzbeitrag Fitness kann auch monatlich abgebucht werden (29,50 €)

\*\*) Der Gemeinschaftsdienst ist mit dem Zusatzbeitrag auch abgegolten.

**Die Beitragszahlung erfolgt ausschließlich durch Einzugsermächtigung (Lastschrift).**

## » INFORMATIONEN ÜBER DAS SPORTLICHE ANGEBOT

finden Sie im Internet unter [www.eiche-horn.de](http://www.eiche-horn.de) oder Sie rufen unsere  
Geschäftsstelle (Tel. 23 40 60) an. Ansonsten sind ansprechbar für

Sportart	Ansprechpartner/in	Telefon	Sportangebot für Kinder/Jugend	Erw.
Badminton	Lars Pospiech	0152-08799383	x	x
Ballett	Corinna Scheduling	0174-9808465	x	
Basketball	Rainer Collin	0151-56627526	x	x
Fitness-Studio	Petra Behrens	23 10 10		x
Floorball/Unihockey	Daniel Teetz	0171-1829380	x	x
Fußball	Frank Behrens	364 939 87	x	x
Gymnastik/Turnen	Sandra Schmitz	166 96 077	x	x
Judo/Jiu-jitsu	Sven Antonik	673 787 31	x	x
Karate	Claus-Michael Westphal	7 51 36	x	x
Kegeln	Geschäftsstelle	23 40 60		x
Kursprg. Gesundh.	Geschäftsstelle	23 40 60	x	x
Leichtathletik	Anke Helmke	346 98 43	x	x
Modern Arnis	Karsten Block	276 95 60	x	x
Radwandern	Johann Löther	23 15 16		x
Reha-Sport	Hermann Heuke	430 82 03		x
RSG	Carolyn Haderler	0172-4470587	x	
Schach	Erwin Troike	23 24 99	x	x
Schwimmen	Geschäftsstelle	23 40 60		x
Senioren-sport	Anke Stölken	243 78 04		x
Spiel+Sport f. Ki.+Jgd.	Sandra Schmitz	166 96 077	x	
Taekwon-Do	Karsten Block	276 95 60	x	x
Tanzsport	Elke von Ahn	0173-8231601		x
Tennis	Yorck Hener	0173-5452041	x	x
Tischtennis	Felix Ender	0162-3234326	x	x
Ultimate Frisbee	Paul Kossmann	0176-65380026	x	x
Volleyball	Eike Koschorreck	23 37 77	x	x
Walking/Lauftreff	Anke Helmke	346 98 43	x	x
Wandern	Sen.: Therese Telepski	04240-952758		x
	Sportl.: Karl Husung	47 08 26		x
Wassergymnastik	Maggie Bouqdib	23 55 43 [Mo 9.30-11.30 u. Do 18-20]		x
Yoga	Geschäftsstelle	23 40 60		x
Stand: 06.11.2018				



# Ihre Anwälte und Notare in Bremen-Horn

Wir vertreten Ihr Recht!



**Steffen Speichert**  
Rechtsanwalt  
Fachanwalt für  
Verwaltungsrecht



**Mirja Klauf**  
Rechtsanwältin  
Fachanwältin für  
Familienrecht



**Jens Burghardt**  
Rechtsanwalt  
Fachanwalt für  
Gewerblichen  
Rechtsschutz



**Stefan Broocks**  
Rechtsanwalt & Notar  
LL. M. (Real Estate Law)  
Fachanwalt für Bau-  
und Architektenrecht  
Fachanwalt für  
Verwaltungsrecht



**SPEICHERT | KLAUF | BURGHARDT | MEYER | BROOCKS**

Rechtsanwälte & Fachanwälte & Notare

Mary-Somerville-Str. 2  
(Unicom II,  
Haus Oxford,  
Erdgeschoss)  
28359 Bremen

**Anwaltskanzlei:**  
Tel: 0421-2227410  
Fax: 0421-2227410  
info@anwaelte-horn.de  
www.anwaelte-horn.de  
Rechtsanwälte PartGmbH

**Notariat:**  
Tel: 0421-16 20 119  
Tel: 0421-16 20 120  
Fax: 0421-16 20 111

# Gutes Sehen = Sicherheit

## Contactlinsen-Institut



Schwachhauser Heerstraße 211 – 28211 Bremen  
Telefon (0421) 217382 + 216825



### Contactlinsen für jede Entfernung

Unser Angebot umfaßt neben den gängigen Tages-, Monats-, Halbjahres- und Jahrescontactlinsen auch alle Arten von Speziallinsen, sowie Multifokallinsen für Ferne und Nähe.

[www.OPTIKER-FRICKE.de](http://www.OPTIKER-FRICKE.de)  
Führerscheinsehteststelle nach StVO